

Aussagen von Adoptivmüttern, deren Kinder noch weitere Geschwister in anderen Familien haben:

„Also meine zwei Adoptivkinder haben beide jeweils zwei leibliche Geschwister. Sie wissen auch, dass es sie gibt, haben auch Bilder von ihnen im Fotoalbum. Für mich ist es wichtig, dass sie wissen, dass es noch Geschwister gibt. Sie müssen sich ja nicht 20 Mal im Jahr treffen. Aber ich will, dass sie wissen, dass sie noch Geschwister haben.“

„Ich finde einfach, jeder sollte die Möglichkeiten haben, für sich selbst zu entscheiden, ob er seine Geschwister kennenlernen will oder nicht.“

„Ich glaube, man spürt das auch, ob es da noch jemand anderen gibt. Man spürt es, ob es noch leibliche Geschwister gibt. Allerdings nimmt das auch jedes Kind unterschiedlich auf.“

„Meine zwei Kinder nehmen das auch sehr unterschiedlich auf. Bei mir fragt das Mädchen immer nach und ist sehr interessiert. Sie schaut immer im Fotoalbum und fragt nach, wie es bei mir war. Bei meinem Jungen ist das ganz anderes. Er blockt eher ab und will das alles nicht wirklich an ihn ran lassen. Da merke ich schon den Unterschied.“